

## INHALT

---

- [Großdemonstration gegen TTIP und CETA in Berlin](#)
- [„Junge Helden“ der Musik ausgezeichnet](#)
- [Vogtlandpräsentation „Musikwinkel“ in Berlin](#)
- [Von der Entmündigung der Hörenden](#)
- [Bundesjazzorchester gratuliert dem JugendJazzOrchester NRW](#)
- [Impressum](#)

### Großdemonstration gegen TTIP und CETA in Berlin

---

Am Sonnabend, 10. Oktober 2015 startet um 12 Uhr am Hauptbahnhof in Berlin eine Großdemonstration mit dem Titel „TTIP & CETA stoppen! Für einen gerechten Welthandel“. Über 30 Organisationen, Verbände und Parteien, unter anderem aus den Bereichen Umwelt-, Entwicklungs- und Sozialpolitik, Bürger- und Verbraucherrechte, nehmen an der Großdemonstration gegen die geplanten Freihandelsabkommen teil. Der Deutsche Kulturrat ist einer der Träger der Demonstration und engagiert sich gemeinsam mit dem Deutschen Musikrat und seinen Mitgliedsverbänden für den Kulturbereich.

Hierzu **Prof. Martin Maria Krüger**, Präsident des Deutschen Musikrates, der ebenfalls an der Demonstration teilnimmt: „Der Deutsche Musikrat macht sich für den Kulturbereich stark, der durch TTIP, CETA und TiSA grundlegend gefährdet wird. Wir sind in Sorge, dass die öffentliche Aufgabe der Kulturförderung privatisiert wird, wenn zukünftig überwiegend kommerzielle Interessen die föderal geprägte Bildungs-, Wissenschafts- und Kulturlandschaft prägen. Die Kulturelle Vielfalt in unserem Land braucht ein gesundes Gleichgewicht von öffentlichem und privatem Engagement.“

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.musikrat.de/musikpolitik/kulturelle-vielfalt/ttipcetatisa.html>

<http://ttip-demo.de/home/netzwerk/>

<http://www.kulturrat.de/text.php?rubrik=142>

### „Junge Helden“ der Musik ausgezeichnet

---

Im Rahmen der Internationalen Funkausstellung wurden letzte Woche in Berlin die diesjährigen Gewinner des [RTL Com.mit Award](#) ausgezeichnet. Der Deutsche Musikrat hat in diesem Jahr erstmals mit RTL kooperiert. Mit über 160 Bewerbungen wurden so viele Projekte wie noch nie zuvor eingereicht.

Die Band „BAFF - Bands auf festen Füßen" wurde gleich zwei Mal ausgezeichnet. Die Gruppe aus Joachimsthal in Brandenburg belegte nicht nur in der Kategorie „Gruppe/ Vereine“ den 1. Platz, sie wurde über das Internet auch von den Zuschauerinnen und Zuschauern gewählt und erhielt damit den diesjährigen Publikumspreis. Die Band, die unter anderem gemeinsam mit Flüchtlingen

musiziert, engagiert sich mit ihrer Musik für Toleranz zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Religionen.

Hierzu **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates: „Die doppelte Auszeichnung von ‚BAFF - Bands auf festen Füßen‘ zeigt einmal mehr, welch großen Stellenwert ehrenamtliches Engagement auch für Menschen anderer Herkunftskulturen einnimmt. Musik ist über alle Sprachbarrieren hinweg eine gute Möglichkeit in der Begegnung und Verständigung unterschiedlicher Herkunftskulturen. Dialog von Anfang an als Zweibahnstraße zu verstehen gehört zum Auftakt gelingender Integration. In diesem Sinne ist die Auszeichnung von BAFF und die Kooperation zwischen dem Deutschen Musikrat mit RTL in vielfacher Hinsicht impulssetzend.“

Eine Präsentation der Projekte der „Jungen Helden“ 2015 aus allen drei Kategorien finden Sie auf der [Videowall](#).

### **Vogtlandpräsentation „Musikwinkel“ in Berlin**

---

Zum sechsten Mal findet in diesem Jahr unter dem Motto „Wer Vogtland hört, der hört Musik – Musikinstrumentenbau ‚made in Saxony‘“ die vom Vogtlandverein und der Sächsischen Landesregierung organisierte Vogtlandpräsentation statt. Zahlreiche Musikinstrumentenhersteller aus der Region stellen sich in Berlin einem breiten Publikum aus Politik, Verbänden und Wirtschaft vor. **Yvonne Magwas**, MdB (CDU), Mitglied im Ausschuss für Kultur und Medien, unterstützt als Vorsitzende des Vogtlandvereins das Anliegen, den vogtländischen Musikwinkel über die Region hinaus bekannt zu machen.

Hierzu **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates: „Die Handwerksbetriebe im Vogtland stehen für eine Arbeit im Musikinstrumentenbau, bei der Tradition, Handwerkskunst und Individualität mit technologischen Fortschritt auf ungewöhnliche Art und Weise verbunden werden. Mehrmals wurde die herausragende Leistung zahlreicher kleiner und mittelständischer Unternehmen aus dem Vogtland im Musikinstrumentenbau schon mit dem Deutschen Musikinstrumentenpreis ausgezeichnet. Nicht zuletzt die Aufnahme in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes zeigt, dass die Tradition, das Wissen und Können der vogtländischen Musikinstrumentenbauer wesentlicher Teil unserer kulturellen Vielfalt sind, die geschützt und gefördert werden muss. Dafür braucht es gerade angesichts des globalen Wettbewerbs angemessene Rahmenbedingungen, damit sich dieser Bereich der Musikwirtschaft besser entwickeln kann.“

Die Veranstaltung Vogtlandpräsentation „Musikwinkel“ findet am Dienstag, 29. September 2015 ab 18 Uhr in der Landesvertretung Sachsen in Berlin statt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### **Von der Entmündigung der Hörenden**

---

Das Finale im [Musikforum](#) bietet die Möglichkeit Themen kritisch und nachdenklich zu hinterfragen. In der aktuellen Ausgabe des Musikforums äußert sich Karl Senftenhuber über die Bewerbung von Kulturveranstaltungen, die aktuell kaum noch ohne die Verwendung von Superlativen auskommt. Er kritisiert, dass die Verpackung immer wichtiger als der Inhalt und dem Hörer immer weniger zugetraut werde ein eigenes Bild auf der Grundlage des Gehörten zu machen.

Der komplette Beitrag von Karl Senftenhuber ist nachzulesen in der kostenfreien [App](#) des Musikforums. Weitere Informationen finden Sie unter [www.musik-forum-online.de/](http://www.musik-forum-online.de/)

## **Bundesjazzorchester gratuliert dem JugendJazzOrchester NRW**

---

Im Rahmen des 3. Big Band-Festivals der Stadt Dortmund gastiert das Bundesjazzorchester am Sonntag, 20. September 2015 um 19.00 Uhr im Freizeitzentrum West (FZW) in Dortmund. Kooperationspartner dieses Festivals sind das JugendJazzOrchester NRW (JJO NRW) und die Big Band der Dortmunder Glen Buschmann-Jazzakademie (GBJA), die in diesem Jahr ihr 40-jähriges- bzw. 15-jähriges Jubiläum feiern. Beide Orchester bilden den musikalischen Kern des jährlich stattfindenden Big Band-Festivals. Sie treten mit wechselnden namhaften Solisten auf und laden sich renommierte Gastbands ein. In diesem Jahr ist das Bundesjazzorchester (BuJazzO) unter Leitung von **Niels Klein** eingeladen, sein aktuelles Programm „Groove And The Abstract Truth“ zu präsentieren.

Das JugendJazzOrchester NRW besteht seit 1975. Nordrhein-Westfalen war das erste Bundesland, das mit Unterstützung seines damaligen Ministerpräsidenten Johannes Rau ein Landesjugendjazzorchester einrichtete und förderte. Das Bundesjazzorchester gratuliert im Rahmen dieses Konzertes zu diesem besonderen Jubiläum.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.musikrat.de/bujazzo](http://www.musikrat.de/bujazzo)

---

Musikforum – Musikleben im Diskurs: Lesen Sie die aktuelle Ausgabe in der kostenfreien [App](#) oder abonnieren Sie die Zeitschrift unter [www.musik-forum-online.de](http://www.musik-forum-online.de).

## **Impressum**

---

Deutscher Musikrat  
Generalsekretariat  
Schumannstr. 17  
10117 Berlin

Tel: 030 30881010  
Fax: 030 30881011

[generalsekretariat@musikrat.de](mailto:generalsekretariat@musikrat.de)  
[www.musikrat.de](http://www.musikrat.de)

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Verantwortlich:  
Prof. Christian Höppner  
Generalsekretär des Deutschen Musikrates